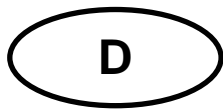


Betriebsanleitung Kranwaagen

KERN HUS/HUM

Version 2.1
02/2005
D





KERN HUS/HUM

Version 2.1 02/2005

Betriebsanleitung

Kranwaagen

Inhaltsverzeichnis

1	TECHNISCHE DATEN	3
1.1	KERN HUS.....	3
1.2	KERN HUM.....	4
2	KONFORMITÄTSERKLÄRUNGEN	5
3	GRUNDLEGENDE HINWEISE (ALLGEMEINES)	7
3.1	BESTIMMUNGSGEMÄÙE VERWENDUNG	7
3.2	SACHWIDRIGE VERWENDUNG	7
3.3	GRUNDLEGENDE SICHERHEITSHINWEISE	8
3.4	HINWEISE IN DER BETRIEBSANLEITUNG BEACHTEN	8
3.5	AUSBILDUNG DES PERSONALS	8
3.6	GEWÄHRLEISTUNG	8
3.7	PRÜFMITTELÜBERWACHUNG	9
4	TRANSPORT UND LAGERUNG	9
4.1	KONTROLLE BEI ÜBERNAHME	9
4.2	VERPACKUNG	9
5	AUSPACKEN, EINSATZORT UND INBETRIEBNAHME	10
5.1	EINSATZORT	10
5.2	AUSPACKEN.....	11
5.3	STROMVERSORGUNG – NETZBETRIEB	11
5.4	STROMVERSORGUNG – AKKU-BETRIEB	11
5.5	ERSTINBETRIEBNAHME	12
5.6	JUSTIERUNG	13
5.7	JUSTIEREN.....	13
6	BETRIEB	15
6.1	BEDIENUNGSELEMENTE KERN HUS.....	15
6.1.1	<i>Tastaturübersicht</i>	15
6.1.2	<i>Anzeigenübersicht</i>	16
6.2	BEDIENUNGSELEMENTE KERN HUM	17
6.2.1	<i>Tastaturübersicht</i>	17
6.2.2	<i>Anzeigeübersicht</i>	18
6.3	FERNBEDIENUNG.....	19
7	BEDIENFUNKTIONEN	20
7.1	BEDIENEN DER WAAGE.....	20
7.2	NULLSTELLEN DER WAAGE (ZERO)	21
7.3	TARAWÄGUNG (TARIEREN)	21
7.4	DATA HOLD FUNKTION.....	22
7.5	AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG (AUTO-OFF)	22
8	WARTUNG, INSTANDHALTUNG, ENTSORGUNG	23
8.1	REINIGEN.....	23
8.2	WARTUNG, INSTANDHALTUNG	23
8.3	ENTSORGUNG	23
8.4	KLEINE PANNENHILFE	24

1 Technische Daten

1.1 KERN HUS

KERN	HUS60K20	HUS150K50	HUS300K100	HUS600K200
<i>Ablesbarkeit</i>	0,02 kg	0,05 kg	0,1 kg	0,2 kg
<i>Wägebereich</i>	60 kg	150 kg	300 kg	600 kg
<i>Tarierbereich (subtraktiv)</i>	60 kg	150 kg	300 kg	600 kg
<i>Reproduzierbarkeit</i>	0,02 kg	0,05 kg	0,1 kg	0,2 kg
<i>Linearität</i>	±0,04 kg	±0,1 kg	±0,2 kg	±0,4 kg
<i>empfohlenes Justiergewicht (nicht beigegeben)</i>	20 kg oder 40 kg (Klasse M3)	50 kg oder 100 kg (Klasse M3)	100 kg oder 200 kg (Klasse M3)	200 kg oder 500 kg (Klasse M3)
<i>Betriebstemperatur</i>	+0 °C ... + 40 °C			
<i>Gehäuse (B x T x H) in mm</i>	160 x 140 x 370			
<i>Gewicht (netto)</i>	3 kg			

1.2 KERN HUM

KERN	HUM1000K500	HUM3000K1000	HUM5000K2000	HUM7500K5000
<i>Ablesbarkeit</i>	0,5 kg	1 kg	2 kg	5 kg
<i>Wägebereich</i>	1000 kg	3000 kg	5000 kg	7500 kg
<i>Tarierbereich (subtraktiv)</i>	1000 kg	3000 kg	5000 kg	7500 kg
<i>Reproduzierbarkeit</i>	500g	1 kg	2 kg	5 kg
<i>Linearität</i>	±1 kg	±2 kg	±4 kg	±10 kg
<i>empfohlenes Justiergewicht (nicht beigegeben)</i>	500 kg oder 1000 kg (Klasse M3)	1000 kg oder 2000 kg (Klasse M3)	2000 kg oder 5000 kg (Klasse M3)	2000 kg oder 5000 kg (Klasse M3)
<i>Betriebstemperatur</i>	+0 °C ... + 40 °C			
<i>Gehäuse (B x T x H) in mm</i>	210 x 228 x 180		210 x 280 x 200	
<i>Gewicht (netto)</i>	18 kg		38 kg	

2 Konformitätserklärungen



KERN & Sohn GmbH

Ziegelei 1
D-72336 Balingen
E-Mail: info@kern-sohn.com

Tel: +49-[0]7433- 9933-0
Fax: +49-[0]7433-9933-149
Internet: www.kern-sohn.com

Konformitätserklärung

Declaration of conformity for apparatus with CE mark

Konformitätserklärung für Geräte mit CE-Zeichen

Déclaration de conformité pour appareils portant la marque CE

Declaración de conformidad para aparatos con disitintivo CE

Dichiarazione di cofnromità per apparecchi contrassegnati con la marcatura CE

English We hereby declare that the product to which this declaration refers conforms with the following standards.

Deutsch Wir erklären hiermit, daß das Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den nachstehenden Normen übereinstimmt.

Français Nous déclarons avec cela responsabilité que le produit, auquel se rapporte la présente déclaration, est conforme aux normes citées ci-après.

Español Manifestamos en la presente que el producto al que se refiere esta declaración est´a de acuerdo con las normas siguientes

Italiano Dichiariamo con ciò che il prodotto al quale la presente dichiarazione si riferisce è conforme alle norme di seguito citate.

Electronic Scale: KERN HUM

Mark applied	EU Directive	Standards
	89/336/EEC EMC	EN 50081-1/1992 : EN 55014 EN 61000-3-2 EN 61000-3-3 EN 50082-1: EN 55104 (EN 61000-4-2 EN 61000-4-4, EN 61000-4-5, EN 61000-4-11, ENV 50140, ENV 50141)

Date: 22.10.2003

Signature:

Gottl. KERN & Sohn GmbH

Management

Gottl. KERN & Sohn GmbH, Ziegelei 1, D-72336 Balingen, Tel. +49-[0]7433/9933-0, Fax +49-[0]7433/9933-149



KERN & Sohn GmbH

Ziegelei 1
D-72336 Balingen
E-Mail: info@kern-sohn.com

Tel: +49-[0]7433- 9933-0
Fax: +49-[0]7433-9933-149
Internet: www.kern-sohn.com

Konformitätserklärung

Declaration of conformity for apparatus with CE mark

Konformitätserklärung für Geräte mit CE-Zeichen

Déclaration de conformité pour appareils portant la marque CE

Declaración de conformidad para aparatos con disitintivo CE

Dichiarazione di cofnromità per apparecchi contrassegnati con la marcatura CE

English We hereby declare that the product to which this declaration refers conforms with the following standards.

Deutsch Wir erklären hiermit, daß das Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den nachstehenden Normen übereinstimmt.

Français Nous déclarons avec cela responsabilité que le produit, auquel se rapporte la présente déclaration, est conforme aux normes citées ci-après.

Español Manifestamos en la presente que el producto al que se refiere esta declaración est´a de acuerdo con las normas siguientes

Italiano Dichiariamo con ciò che il prodotto al quale la presente dichiarazione si riferisce è conforme alle norme di seguito citate.

Electronic Scale: KERN HUS

Mark applied	EU Directive	Standards
	89/336/EEC EMC	EN 50081-1/1992 : EN 55011+A1 :1998 EN 61000-3-2 EN 61000-3-3 EN 50082-1/1997, EN 50082-2/1995 : EN 61000-4-2 EN 61000-4-3 EN 61000-4-4 EN 61000-4-5 EN 61000-4-6 EN 61000-4-11 ENV 50204

Date: 22.10.2003

Signature:

Gottl. KERN & Sohn GmbH

Management

Gottl. KERN & Sohn GmbH, Ziegelei 1, D-72336 Balingen, Tel. +49-[0]7433/9933-0, Fax +49-[0]7433/9933-149

3.3 Grundlegende Sicherheitshinweise



Kranwaage nicht zum Transport von Lasten verwenden (z.Bsp. Laufkran).



Kranwaage ist nur zur Aufnahme mit technischem Haken wie z.B. an Kranhaken geeignet. Prüfen Sie ob der verwendete Kranhaken oder die verwendete Vorrichtung für die anzuhängende Last geeignet ist.



Stöße, Verwindungen (Torsion) und Pendeln (z.B. durch schräges Anhängen) jeglicher Art verhindern.



Kranwaage niemals über die angegebene Höchstlast hinaus belasten (!!Bruchgefahr!!).



Es ist stets darauf zu achten, dass sich unter der Last keine Lebewesen oder Gegenstände befinden, die Schaden nehmen könnten.

3.4 Hinweise in der Betriebsanleitung beachten

Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Aufstellung und Inbetriebnahme sorgfältig durch, selbst dann, wenn Sie bereits über Erfahrungen mit KERN-Waagen verfügen.

3.5 Ausbildung des Personals

Das Gerät darf nur von geschulten Mitarbeitern bedient und gepflegt werden.

3.6 Gewährleistung

Gewährleistung erlischt bei

- Nichtbeachten unserer Vorgaben in der Betriebsanleitung
- Verwendung außerhalb der beschriebenen Anwendungen
- Veränderung oder öffnen des Gerätes
- mechanische Beschädigung, und Beschädigung durch Medien, Flüssigkeiten
- natürlichem Verschleiß und Abnutzung
- nicht sachgemäße Aufstellung oder elektrische Installation
- Überlastung des Messwerkes

3.7 Prüfmittelüberwachung

Im Rahmen der Qualitätssicherung müssen die messtechnischen Eigenschaften der Waage und eines eventuell vorhandenen Prüfgewichtes in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Der verantwortliche Benutzer hat hierfür ein geeignetes Intervall sowie die Art und den Umfang dieser Prüfung zu definieren. Informationen bezüglich der Prüfmittelüberwachung von Waagen sowie die hierfür notwendigen Prüfgewichte sind auf der KERN-Homepage (www.kern-sohn.com) verfügbar. In seinem akkreditiertem DKD-Kalibrierlaboratorium können bei KERN schnell und kostengünstig Prüfgewichte und Waagen kalibriert werden (Rückführung auf das nationale Normal).

4 Transport und Lagerung

4.1 Kontrolle bei Übernahme

Überprüfen Sie bitte die Verpackung sofort beim Eingang sowie das Gerät beim Auspacken auf eventuell sichtbare äußere Beschädigungen.

4.2 Verpackung

Bewahren Sie alle Teile der Originalverpackung für einen eventuell notwendigen Rücktransport auf.

Für Rücktransport ist nur die Originalverpackung zu verwenden.

Trennen Sie vor dem Versand alle angeschlossenen Kabel und losen/beweglichen Teile.

Bringen sie evt. vorgesehene Transportsicherungen an. Sichern Sie alle Teile z.B. Glaswindschutz, Wägeplatte, Netzteil etc gegen verrutschen und Beschädigung.

5 Auspacken, Einsatzort und Inbetriebnahme

5.1 Einsatzort



Kranwaage ist nur zur Aufnahme mit technischem Haken wie z.B. an Kranhaken geeignet. Prüfen Sie ob der verwendete Kranhaken oder die verwendete Vorrichtung für die anzuhängende Last geeignet ist.

Die Waagen sind so konstruiert, dass unter den üblichen Einsatzbedingungen zuverlässige Wäageergebnisse erzielt werden.

Exakt und schnell arbeiten Sie, wenn Sie den richtigen Einsatzort für Ihre Waage wählen.

Beachten Sie deshalb am Einsatzort folgendes:

- extreme Wärme sowie Temperaturschwankungen z.B. durch Aufstellen neben der Heizung oder direkte Sonneneinstrahlung vermeiden;
- Waage vor direktem Luftzug durch geöffnete Fenster und Türen schützen;
- Erschütterungen während des Wägens vermeiden;
- Waage vor hoher Luftfeuchtigkeit, Dämpfen und Staub schützen;
- Setzen Sie das Gerät nicht über längere Zeit starker Feuchtigkeit aus. Eine nicht erlaubte Betauung (Kondensation von Luftfeuchtigkeit am Gerät) kann auftreten, wenn ein kaltes Gerät in eine wesentlich wärmere Umgebung gebracht wird. Akklimatisieren Sie in diesem Fall das vom Netz getrennte Gerät ca. 2 Stunden bei Raumtemperatur.

Beim Auftreten von elektromagnetischen Feldern, bei statischen Aufladungen sowie bei instabiler Stromversorgung sind große Anzeigeabweichungen (falsche Wäageergebnisse) möglich. Der Standort muss dann gewechselt werden.

5.2 Auspacken

Die Waage vorsichtig aus der Verpackung nehmen, Plastikhülle entfernen und die Waage am vorgesehenen Arbeitsplatz mit der Befestigungsöse hängend befestigen.

Bitte bewahren Sie alle Teile der Verpackung für einen zukünftig eventuell notwendigen Versand auf. Überprüfen Sie das Gerät sofort auf sichtbare Transportbeschädigungen und kontrollieren Sie das Zubehör auf Vollständigkeit.

Serienmäßiges Zubehör:

- *Kranwaage mit eingebautem Akku*
- *Netzgerät (für Betrieb der Kranwaage sowie zum Aufladen des in die Kranwaage eingebauten Akku)*
- *Fernbedienung (inkl. Batterien)*
- *Betriebsanleitung*

5.3 Stromversorgung – Netzbetrieb

Spannung auf Netzadapter mit der Netzspannung der Steckdose vergleichen!
Die Waage darf nur mit dem beigefügten Netzteil angeschlossen werden.

	NETZTEIL
HUS	9 V DC
HUM	15 V DC

Adapterkabel an Waage anschließen

Erst dann:
beigefügten Netzadapter in Steckdose einstecken.

5.4 Stromversorgung – Akku-Betrieb

Der Akku ist in der Kranwaage bereits eingebaut und kann durch Anschluss des Netzadapters aufgeladen werden.

	LADEZEIT	BETRIEBSDAUER
KERN HUS	ca. 8 Std.	ca. 120 Std.
KERN HUM	ca. 8 Std.	ca. 120 Std.

Vor Erstbenutzung bitte den Akku laden bis die Lade-Anzeige (LED an Unterseite) grün leuchtet.






5.5 Erstinbetriebnahme

Eine Anwärmzeit von 15 Minuten nach dem Einschalten stabilisiert die Messwerte.

Bestimmungsgemäße Verwendung bei Erstinbetriebnahme,

Die von Ihnen erworbene Waage dient zum Bestimmen des Wägewertes von Wägegut. Sie ist zur Verwendung als „nichtselbsttätige Waage“ vorgesehen, d.h. das Wägegut wird ausschließlich vertikal, manuell, vorsichtig und „ruckfrei“ an den Kranhaken angehängt. Nach Erreichen eines stabilen Wägewertes kann der Wägewert abgelesen werden.

Sicherheitshinweise

-  Kranwaage nicht zum Transport von Lasten verwenden (z.Bsp. Laufkran).
-  Kranwaage ist nur zur Aufnahme mit technischem Haken wie z.B. an Kranhaken geeignet. Prüfen Sie ob der verwendete Kranhaken oder die verwendete Vorrichtung für die anzuhängende Last geeignet ist.
-  Stöße, Verwindungen (Torsion) und Pendeln (z.B. durch schräges Anhängen) jeglicher Art verhindern.
-  Kranwaage niemals über die angegebene Höchstlast hinaus belasten (!!Bruchgefahr!!).
-  Es ist stets darauf zu achten, dass sich unter der Last keine Lebewesen oder Gegenstände befinden, die Schaden nehmen könnten.

Die Genauigkeit der Waage ist abhängig von der örtlichen Fallbeschleunigung. Unbedingt die Hinweise im Kapitel „Justierung“ beachten.

5.6 Justierung

Da der Wert der Erdbeschleunigung nicht an jedem Ort der Erde gleich ist, muss jede Waage – gemäss dem zugrunde liegenden physikalischen Wägeprinzip – am Aufstellort auf die dort herrschende Erdbeschleunigung abgestimmt werden (nur wenn die Waage nicht bereits im Werk auf den Aufstellort justiert wurde). Dieser Justiervorgang, muss bei der ersten Inbetriebnahme, nach jedem Standortwechsel sowie bei Schwankungen der Umgebungstemperatur durchgeführt werden. Um genaue Messwerte zu erhalten, empfiehlt es sich zudem, die Waage auch im Wägebetrieb periodisch zu justieren.

5.7 Justieren

Mit einem Justiergewicht ist die Waagengenauigkeit jederzeit überprüfbar und neu einstellbar.

Vorgehen bei der Justierung:

Stabile Umgebungsbedingungen beachten. Eine kurze Anwärmzeit von ca. 15 Minuten zur Stabilisierung ist zweckmässig.

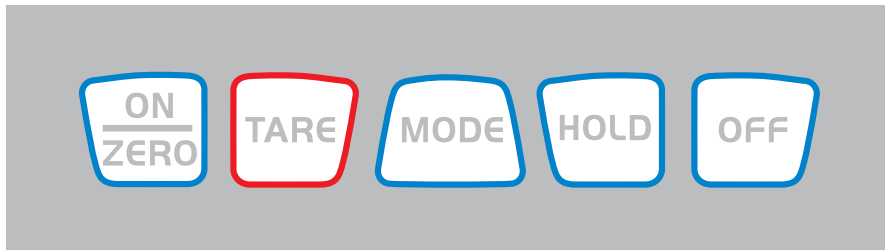
KERN HUS	Waagenanzeige
1. MODE -Taste und gleichzeitig die ON/ZERO -Taste betätigen, es erscheint CAL? in der Anzeige	CAL? Load
2. MODE -Taste betätigen, die Justierung wird gestartet. Mit jeder anderen Taste wird die Justierung abgebrochen.	
3. In der Anzeige werden Sie aufgefordert das entsprechende Justiergewicht (z.B. 40 kg) an den Haken zu hängen	z. B. 40.00 or z. B. 20.00
Waage nicht erschüttern!	
4. Die Justierung ist beendet wenn die Anzeige "done" erscheint.	done

KERN HUM	Waagenanzeige
1. Waage ausschalten	CAL?
2. Waage einschalten und gleichzeitig ZERO + MODE gedrückt halten	YES
3. MODE -Taste betätigen, die Justierung wird gestartet. Mit jeder anderen Taste wird die Justierung abgebrochen.	Load
4. In der Anzeige werden Sie aufgefordert das entsprechende Justiergewicht (z.B. 40 kg) an den Haken zu hängen	z. B. 40.00 or z. B. 20.00
Waage nicht erschüttern!	
5. Die Justierung ist beendet wenn die Anzeige "done" erscheint.	done

6 Betrieb

6.1 Bedienungselemente KERN HUS

6.1.1 Tastaturübersicht



Folgende Tasten stehen zur Auswahl:

ON/ZERO-Taste

Einschalttaste zum Einschalten der Anzeige oder wenn die Waage eingeschaltet ist, wird mit der **ON/ZERO**-Taste die Waage auf Null gestellt. Die **ZERO**-Funktion ist nur bei kleinen Lasten aktiv.

TARE-Taste

Tarieren
Durch Betätigen der **TARE**-Taste wird die Gewichtsanzeige auf Null gestellt. Die **TARE**-Funktion ist über den gesamten Wägebereich aktiv.

MODE-Taste

Anzeigenbeleuchtung
Diese wird jeweils mit **MODE** ein- oder ausgeschaltet. Taste wird zusätzlich zur Konfiguration benötigt.

HOLD-Taste

Anzeigewert einfrieren
Durch Drücken der **HOLD**-Taste wird der aktuelle Anzeigewert in der Anzeige für eine festgelegtes Zeitintervall eingefroren. (Zeitintervall einstellbar)

OFF-Taste

Ausschalttaste
Zum Ausschalten der Waage.

6.1.2 Anzeigenübersicht

LCD-Anzeige mit folgenden Angaben



Gewichtsanzeige:

z. B. 20,41

Zeroanzeige: o

Null Anzeige

Ist die Waage auf Null gesetzt, wird ein Kreis o im linken oberen Teil der Anzeige angezeigt

TARE: <=

Tara-Anzeige

Der Pfeil in der linken unteren Anzeige zeigt an, dass ein Tara-Wert verwendet wird.

Akku-Ladeanzeige:

LED an der Waagen-Unterseite leuchtet rot, wenn der Akku nachgeladen werden muss.

6.2 Bedienungselemente KERN HUM

6.2.1 Tastaturübersicht



Folgende Tasten stehen zur Auswahl:

ZERO-Taste	Einschalttaste zum Einschalten der Anzeige oder wenn die Waage eingeschaltet ist, wird mit der ZERO -Taste die Waage auf Null gestellt. Die ZERO -Funktion ist nur bei kleinen Lasten aktiv.
TARE-Taste	Tarieren Durch Betätigen der TARE -Taste wird die Gewichtsanzeige auf Null gestellt. Die TARE - Funktion ist über den gesamten Wägebereich aktiv.
MODE-Taste	Taste wird zur Konfiguration benötigt
HOLD-Taste	Anzeigewert einfrieren Durch Drücken der HOLD -Taste wird der aktuelle Anzeigewert in der Anzeige eingefroren.
Power-Kippschalter	Ausschalttaste Zum Ausschalten der Waage.

6.2.2 Anzeigeübersicht

LED - Anzeige mit folgenden Angaben



Gewichtsanzeige:

z. B. 20,41

Zeroanzeige:

Null Anzeige

Ist die Waage auf Null gesetzt, leuchtet die **ZERO - LED** unterhalb der Anzeige.

TARE: <=

Tara-Anzeige

Die **TARA - LED** unterhalb der Anzeige leuchtet wenn die Waage tariert wurde.

Kg:

Einheitenanzeige

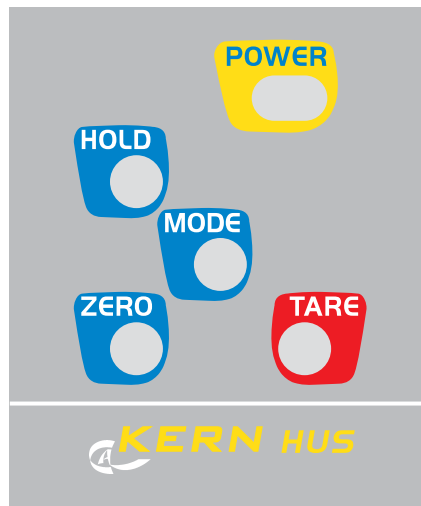
LED leuchtet wenn Einheit Kilogramm eingestellt ist.

6.3 Fernbedienung

Die maximale Entfernungsabstand für die Funktion der Fernbedienung liegt bei ca.:

KERN HUS	3 Meter
KERN HUM	25 Meter

Die folgenden Tasten stehen zur Auswahl:



Power-Taste (nur KERN HUS)

Wird die Waage im laufenden Betrieb über die **OFF-Taste** ausgeschaltet, wird mit der Power-Taste die Waage auf Stand-by Betrieb umgeschaltet.

In der Anzeige erscheint folgendes Bild: - - - - -
Durch nochmaliges Betätigen der **Power-Taste** wird die Anzeige wieder aktiv.

Die nachfolgenden Tasten entsprechen den Tasten an der Kranwaage:

MODE-Taste

HOLD-Taste

ZERO-Taste

TARE-Taste

7 Bedienfunktionen

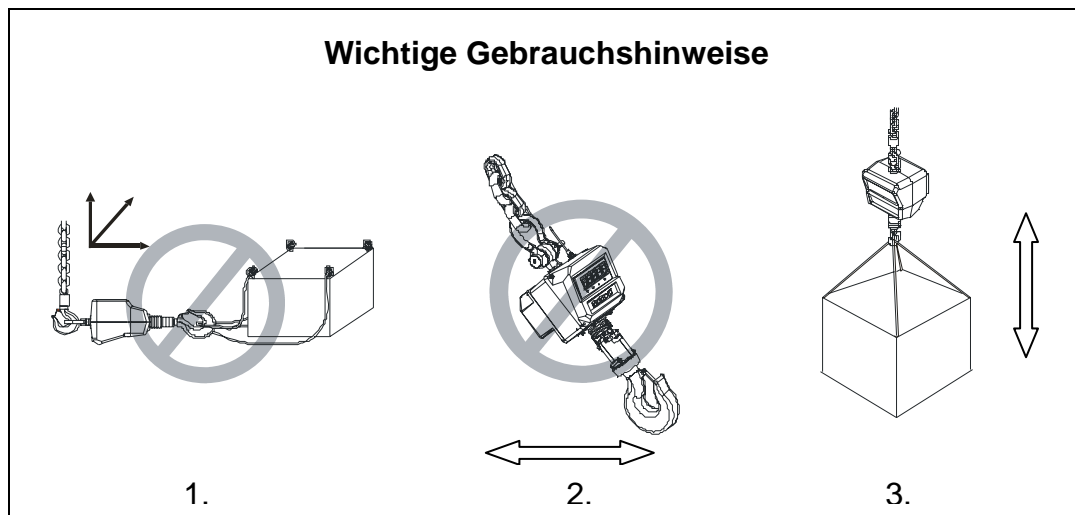
7.1 Bedienen der Waage

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die von Ihnen erworbene Waage dient zum Bestimmen des Wägewertes von Wägegut. Sie ist zur Verwendung als „nichtselbsttätige Waage“ vorgesehen, d.h. das Wägegut wird ausschließlich vertikal, manuell, vorsichtig und „ruckfrei“ an den Kranhaken angehängt. Nach Erreichen eines stabilen Wägewertes kann der Wägewert abgelesen werden.

Sicherheitshinweise

- ⚠ Kranwaage nicht zum Transport von Lasten verwenden (z.Bsp. Laufkran).
- ⚠ Kranwaage ist nur zur Aufnahme mit technischem Haken wie z.B. an Kranhaken geeignet. Prüfen Sie ob der verwendete Kranhaken oder die verwendete Vorrichtung für die anzuhängende Last geeignet ist.
- ⚠ Stöße, Verwindungen (Torsion) und Pendeln (z.B. durch schräges Anhängen) jeglicher Art verhindern.
- ⚠ Kranwaage niemals über die angegebene Höchstlast hinaus belasten (!!Bruchgefahr!!).
- ⚠ Es ist stets darauf zu achten, dass sich unter der Last keine Lebewesen oder Gegenstände befinden, die Schaden nehmen könnten.



- Schalten Sie die Waage mit der **ON-ZERO(bzw. Power)**-Taste ein. Die Anzeige wird eingeschaltet und der Selbsttest wird gestartet.
- Die Null-Anzeige z.B. 0,00 erscheint. Die Waage ist betriebsbereit.

7.2 Nullstellen der Waage (ZERO)

- Umwelteinflüsse können dazu führen, daß die Waage trotz entlastetem Haken nicht genau „**0.00**“ anzeigt. Sie können jedoch die Anzeige Ihrer Waage auf Null zurücksetzen und damit sicherstellen, dass die Wägung wirklich bei Null beginnt. Das Nullstellen bei angehängtem Gewicht ist nur innerhalb eines bestimmten, typenabhängigen Bereichs möglich. Falls sich die Waage bei angehängtem Gewicht nicht auf Null zurückstellen lässt, wurde dieser Bereich überschritten. Der Wägebereich (Max) der Waage geht durch das Nullstellen nicht verloren.

7.3 Tarawägung (Tariieren)

- Das Eigengewicht beliebiger Wägebekälter lässt sich auf Knopfdruck wegtariieren, damit bei nachfolgenden Wägungen immer das Nettogewicht des Wägegutes angezeigt wird.
- Leeren Tarabekälter an den Lasthaken hängen. Das Gesamtgewicht des Tarabekälters wird angezeigt.
- Drücken Sie die **TARE**-Taste um den Tariervorgang zu starten.
- Nach Abschluß der Tariierung erscheint die Nullanzeige (0,00 kg)
- Legen Sie das Wägegut in den Tarabekälter.
- Lesen Sie jetzt das Gewicht in der Anzeige ab.

Hinweis

Der Wägebereich (Max) der Waage wird um den tarierten Bereich reduziert.

Die Waage kann immer nur einen Tarawert speichern.

Bei entlasteter Waage wird der gespeicherte Tarawert mit negativem Vorzeichen angezeigt.

Zum Löschen des gespeicherten Tarawertes entlasten Sie den Tarabekälter und drücken sie anschließend die **TARE**-Taste.

7.4 Data Hold Funktion

Durch Drücken der **HOLD** -Taste wird der aktuelle Gewichtswert in der Anzeige bis zum Drücken einer Taste eingefroren.

Nur KERN HUS

Beim Modell KERN HUS kann eingestellt werden, ob der „eingefrorene“ Wert bis zum Drücken einer Taste angezeigt wird, oder ob die Waage nach vordefinierten Zeitintervallen wieder in den Wägemodus geht.

Das Festlegen des Zeitintervalls erfolgt folgendermaßen:

- Betätigen Sie für 2 sec. die **HOLD** -Taste.
- Der HOLD-Anzeigewert erscheint. z.B. HOD _8
8 bedeutet: die Anzeige wird für 8 sec. mit dem momentanen Anzeigewert angezeigt.
- Betätigen Sie mehrmals die **HOLD** -Taste und die folgenden Zeitintervalle (0, 3, 5, 8, 10, 12, 15, 17, 20 in sec.) werden jeweils angezeigt.

0 bedeutet dabei, der Anzeigewert bleibt solange erhalten, bis die **HOLD** -Taste erneut betätigt wird.

- Das Verändern des eingestellten Zeitintervalls erfolgt durch mehrmaliges Betätigen der **HOLD**-Taste. Wählen Sie die gewünschte Zahl aus. Danach warten Sie 5 sec. und das eingestellte Zeitintervall ist gespeichert.

7.5 Automatische Abschaltung (Auto-off)

- Die Waage besitzt wahlweise eine automatische Abschaltung. Dabei wird die Anzeige ca. 4 Minuten nach der letzten Benutzung des Gerätes abgeschaltet.

Kern HUS:

- Betätigen Sie die **OFF-Taste**. Die Anzeige ist ausgeschaltet.
- Halten Sie die **TARE**-Taste gedrückt und betätigen Sie die **ON//ZERO-Taste**. In der Anzeige erscheint F.1.

Kern HUM:

- Betätigen Sie **Power-0** . Die Anzeige ist ausgeschaltet.
- Halten Sie die **TARE**-Taste gedrückt und betätigen Sie **Power-1** . In der Anzeige erscheint F.1.

- Betätigen Sie die **TARE**-Taste solange bis F.4 erscheint. Danach betätigen Sie die **MODE**-Taste.

0off oder 4off erscheint. (Änderung mit **MODE**)

0off bedeutet, keine automatische Abschaltung

4off bedeutet automatische Abschaltung bei Nichtbenutzung nach 4 Minuten

- Wählen Sie die gewünschte Abschaltart durch betätigen der **ZEROTaste**. Die Einstellung ist gespeichert.

8 Wartung, Instandhaltung, Entsorgung

8.1 Reinigen

Vor der Reinigung trennen Sie das Gerät bitte von der Betriebsspannung.

Benutzen Sie bitte keine aggressiven Reinigungsmittel (Lösungsmittel o.ä.), sondern nur ein mit milder Seifenlauge angefeuchtetes Tuch. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt und reiben Sie mit einem trockenen, weichen Tuch nach. Lose Probenreste/Pulver können vorsichtig mit einem Pinsel oder Handstaubsauger entfernt werden.

Verschüttetes Wägegut sofort entfernen.

8.2 Wartung, Instandhaltung

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass lasttragende Komponenten in Abständen von längstens einem Jahr durch einen Sachkundigen geprüft werden.

Je nach Einsatzbedingungen können solche Prüfungen in kürzeren Abständen als einem Jahr erforderlich sein. Dies gilt z.B. bei besonders häufigem Einsatz, erhöhtem Verschleiß und bei Korrosion.

Das Gerät darf nur von geschulten und von KERN autorisierten Servicetechnikern geöffnet werden.

Vor dem Öffnen vom Netz trennen.

8.3 Entsorgung

Die Entsorgung von Verpackung und Gerät ist vom Betreiber nach gültigem nationalem oder regionalem Recht des Benutzerortes durchzuführen.

8.4 Kleine Pannenhilfe

Bei einer Störung im Programmablauf sollte die Waage kurz ausgeschaltet und vom Netz getrennt werden. Der Wägevorgang muss dann wieder von vorne begonnen werden.

Hilfe:

Störung

Mögliche Ursache

Die Gewichtsanzeige leuchtet nicht.

- *Die Waage ist nicht eingeschaltet.*
- *Die Verbindung zum Netz ist unterbrochen (Netzkabel nicht eingesteckt/defekt).*
- *Die Netzspannung ist ausgefallen.*

Die Gewichtsanzeige ändert sich fortwährend

- *Luftzug/Luftbewegungen*
- *Vibrationen des Tisches/Bodens*
- *Die Wägeplatte hat Berührung mit Fremdkörpern.*
- *Elektromagnetische Felder/ Statische Aufladung(anderen Aufstellungsort wählen/ falls möglich, störendes Gerät ausschalten)*

Das Wägeergebnis ist offensichtlich falsch

- *Die Waagenanzeige steht nicht auf Null*
- *Die Justierung stimmt nicht mehr.*
- *Es herrschen starke Temperaturschwankungen.*
- *Elektromagnetische Felder/ Statische Aufladung(anderen Aufstellungsort wählen/ falls möglich, störendes Gerät ausschalten)*

Beim Auftreten anderer Fehlermeldungen Waage aus- und nochmals einschalten. Bleibt die Fehlermeldung erhalten, Hersteller benachrichtigen.